

VORHABENBESCHREIBUNG - GLIEDERUNGSPUNKTE

Brandenburgischer Innovationsgutschein (BIG - FuE und BIG - Digital)

BIG - FuE

- Kurzinformation zum Unternehmen
 - Unternehmensgegenstand
 - Gesellschafter- und Beteiligungsstrukturen mit Firmenorganigramm
 - Portfolio
 - Kunden, Märkte
- Beschreibung des Vorhabens
 - Darstellung des Gesamtziels
 - Beschreibung des/der angestrebten neuen bzw. verbesserten Produktes, Verfahrens oder Dienstleistung (Lösungsansatz, -weg, ggf. Neuartigkeit)
 - Angaben zu vorhandenen personellen Kompetenzen im Unternehmen und notwendigen Neueinstellungen (in Bezug auf das Vorhaben)
 - Darstellung des Arbeits- und Zeitplans, insbesondere detaillierte Beschreibung von Arbeitspaketen inkl. der jeweiligen Ziele und Verteilung der geplanten Personalausgaben auf die jeweiligen Arbeitspakete
- Angaben zur wirtschaftlichen Verwertung der Ergebnisse
 - Beschreibung des Marktes (Zielmarkt, Marktvolumen und -anteil, Marktentwicklung, Markteintrittsbarrieren, potenzielle Kundengruppen) einschließlich der Wettbewerbssituation
 - Einschätzung der geplanten mittelfristigen Umsatzentwicklung bis ca. 5 Jahre nach Vorhabenende untergliedert nach Umsätzen aus dem geförderten Projekt und Gesamtumsätze des Unternehmens
 - Verwertungskonzept (Erschließung der Zielmärkte, geplante Maßnahmen zur Markteinführung, bisherige Erfahrung in den Zielmärkten)
 - Darstellung, wo die Vorhabensergebnisse verwertet werden (Produktion bzw. Leistungserstellung, Vertriebs- bzw. Vermarktungsstrukturen)
- Verwertung von Vorförderungen
 - Benennung von BIG - Transfer und BIG - FuE - Vorförderungen der vergangenen fünf Jahre
 - Darstellung der jeweiligen Verwertung der Ergebnisse und vorhabenspezifischen Umsätze aus diesen Vorförderungen
 - Clustereinordnung und Masterplanbezug (soweit möglich)
 - Zuordnung des Vorhabens zu einem landesseitig definierten Cluster
 - Zuordnung des Vorhabens zu Masterplaninhalten des definierten Clusters

BIG - Digital, Modul Beratung

- Kurzinformation zum Unternehmen (Gesellschafter- und Beteiligungsstrukturen mit Firmenorganigramm, Unternehmensgegenstand, Portfolio, Kunden, Märkte)
- Beschreibung des Beratungsbedarfes und der Zielsetzungen der Beratungsleistung
- detailliertes Beratungsangebot des Beraters mit Benennung der Beratungsziele (Kopie)
- Referenzangaben zu einschlägigen Beratungserfahrungen des Beraters bzw. Angaben zur Qualifikation bei wissenschaftlichen Einrichtungen als Auftragnehmer
- Aussagen, ob das Unternehmen grundsätzlich externe Beratung zu Digitalisierungsthemen im Unternehmen in Anspruch genommen hat

BIG - Digital, Modul Implementierung

- Kurzinformation zum Unternehmen (Gesellschafter- und Beteiligungsstrukturen mit Firmenorganigramm, Unternehmensgegenstand, Portfolio, Kunden, Märkte)
- Beschreibung des Status quo der betrieblichen Prozesse und Abläufe am brandenburgischen Sitz/ in der brandenburgischen Betriebsstätte, die Gegenstand der Antragstellung sind (Ausgangssituation, Problemstellung)
- Beschreibung der Zielsetzungen und Aussagen zu Kosten-Nutzen-Erwartungen (erwartete Ergebnisse und Effekte der Digitalisierungsmaßnahme; z. B. erwartete Kosteneinsparungen durch veränderten Ressourceneinsatz, Umsatzsteigerungen, IT-Sicherheit)
- Beschreibung der geplanten Digitalisierungsmaßnahme („neue und wesentlich verbesserte Methoden und Prozesse“) und Unterteilung in Einzelschritte
- detaillierte Ausgabenkalkulation und -begründung anhand der geplanten Einzelschritte
- Aussagen, ob die Maßnahme Teil einer unternehmensinternen Digitalisierungsstrategie ist bzw. diese unterstützt
- Aussagen, ob das Unternehmen externe Beratung zu diesem Digitalisierungsprojekt oder einer allgemeinen Digitalisierungsstrategie im Unternehmen in Anspruch genommen hat

BIG - Digital, Modul Schulung

- Kurzinformation zum Unternehmen (Gesellschafter- und Beteiligungsstrukturen mit Firmenorganigramm, Unternehmensgegenstand, Portfolio, Kunden, Märkte)
- Beschreibung der umgesetzten Digitalisierungsmaßnahme („*neue und wesentlich verbesserte Methoden und Prozesse*“), der damit verfolgten Zielsetzungen sowie des sich in diesem Zusammenhang ergebenden Schulungsbedarfes
- Beschreibung der mit der umgesetzten Digitalisierungsmaßnahme in Zusammenhang stehenden Schulungsmaßnahme (Umfang, Inhalte, Zielsetzungen, beteiligte Mitarbeiter)
- detailliertes Schulungsangebot des Dienstleisters mit Benennung der Schulungsinhalte und -ziele sowie Schulungsumfang (Kopie)
- Referenzangaben zu einschlägigen Erfahrungen des Dienstleisters